

Grobschnitt „Die Grobschnitt Story 2“



VÖ: 30.04.2010
2CD Cat. No.: MIG 00212
Format: 2CD
Genre: Rock

Es ist 1998 und es wird Zeit, die Geschichte weiter zu erzählen. Und vor allen Dingen wird es immer wichtiger, das Bild einer Band, die nach wie vor von vielen als "der beste deutsche Live-Act" bezeichnet wird, all jenen nahe zu bringen, die diese Legende niemals auf der Bühne erleben konnten.

Es bestand stets eine Diskrepanz zwischen den Schallplatten und den Auftritten von Grobschnitt. Die oft gehörte Verlautbarung "ihr kommt auf Konserve nie so rüber wie live" hatte durchaus ihre Berechtigung. Zum einen zeigt eine Studioaufnahme nur das Momentbild eines Arbeitsvorgangs, der mit mehr oder weniger Perfektion dargeboten wurde, zum anderen sind Konzerte vor lebendigem Publikum etwas ganz anderes als ein "Auftritt" im schalldichten Aufnahmerraum. Wie die meisten Bands der Rockgeschichte war auch Grobschnitt dem unterworfen. Zum anderen jedoch gab es zwei grundlegende Unterschiede zu vielen Gruppen: Grobschnitt machte auf der Bühne mehr als "nur" Musik. Und Grobschnitt existierte so lange, dass mehrere Generationen von Fans immer nur ihr spezifisches Zeitfenster kennen lernten. Kaum ein Fan, der beispielsweise die CREW begeistert abgefeiert hatte, als sie 1968 und 1969 in der Vestlandhalle zu Recklinghausen die Beat-Festivals abräumte, war noch 1976 bei der Uraufführung von Rockpommel's Land mit dabei. Und keiner, der die Band 1971 mit zwei Drummer erlebte, sang den "Weg nach Haus"



Elisabeth Richter
Hildesheimer Straße 83
30169 Hannover
GERMANY

Tel.: 0049-511-806916-16
Fax: 0049-511-806916-29
Cell: 0049-177-7218403
elisabeth.richter@mig-music.de



mit, als Grobschnitt in der Stadthalle zu Hagen am 4. Dezember 1989 das letzte Konzert für immer gab. Viele, die sich noch heute als eingefleischte Fans der Band betrachten, haben z.B. den "Baer" am Bass (1970 bis 1975) oder "Mist" als Keyboarder (1973 bis 1982) niemals auf der Bühne gesehen, da sie erst später dazu stießen. Und andere wiederum konnten die Band gar nicht live erleben. Daher ist es wichtig, mit der Grobschnitt-Story einen zeitübergreifenden Einblick zu schaffen, der aufräumt mit Gerüchten, Mutmaßungen und Neid. Grobschnitt waren nicht (nur) "die Verrückten aus dem Sauerland". Sie waren auch wohl kaum die typisch dumpfen Vertreter einer schwerfälligen Teutonenmusik, die irgendwer irgendwann als "Krautrock" abstempelte. Ebenso wenig waren sie eine end-sechziger Hippiekommune von Kiffköpfen. Grobschnitt waren vielmehr über Jahrzehnte eine unglaublich fleißige, kreative Vereinigung von talentierten Musikern, deren Ideen in vielen Bereichen ihrer Zeit weit vorausliefen.

Es ist müßig, wenn heutige Generationen Acts hinterher hecheln, die z.B. mit martialischem Gehabe und Feuereffekten ihre eigene Ratlosigkeit vertuschen und dabei in erster Linie auf den Profit schießen. Bei Grobschnitt brannten die Bühnen von Anfang an und dafür waren zu allen Zeiten allein Spaß und Musik der Zunder. Mit Promotion und Geld hatte das überhaupt nichts zu tun.

Grobschnitt-Story 2 bringt deshalb vermehrt Einblicke in die Show, hinter die Kulissen und Klangbeispiele, die bisher unveröffentlicht geblieben sind, aus welchen Gründen auch immer. So wird die Chronik der "Konserven" von Grobschnitt immer länger, bunter und vielschichtiger und ähnelt so mehr und mehr dem eigentlichen Charakter dieser einmaligen Band, über die man 1000 Stories schreiben kann.

Eroc, September 1998

Diese Neuauflage der Grobschnitt-Story wurde noch einmal mit den aktuellsten, technischen Möglichkeiten remastered und bringt die Aufnahmen aus unserer langen Vergangenheit jetzt endlich und endgültig so rüber, wie es immer gedacht war.

TRACKLISTING:

CD 1:

- | | | |
|---|------------------------|-------|
| 1 | Tom Apple | 3:20 |
| 2 | Poona Express | 5:35 |
| 3 | Die Story von 1968 (1) | 4:07 |
| 4 | Born To Be Wild | 4:32 |
| 5 | Die Story von 1968 (2) | 1:18 |
| 6 | My Little Girl | 2:24 |
| 7 | 15 Jahre später... | 0:42 |
| 8 | Die Ernie Show | 15:19 |



9	Rockpommel's Land	17:10	
10	Sonnenflug	4:03	
11	Reicht das, Otto?	0:47	
12	Die Mulattin	0:23	
13	Der Entenmörder	0:32	
14	Der Skisprung	3:04	
15	Brutalrock	1:05	
16	Tom Apple (live)	13:26	TT = 77:55

CD 2:

1	The Real Rider	6:12	
2	Private Solar Excursion	10:44	
3	Silent Movie (alt. mix)	3:39	
4	Balli Balli	12:30	
5	Die Salzmann Show	9:48	
6	Mary Green	11:06	
7	Simple Dimple (alt. mix)	5:10	
8	Herr Thiele	0:57	
9	Nickel-Odeon (instr.)	7:38	
10	Severity Town (alt. mix)	10:09	TT = 78:00

Produced, compiled & mastered 1998 by Eroc

Revisited & remastered 2010 by Eroc – www.eroc.de